

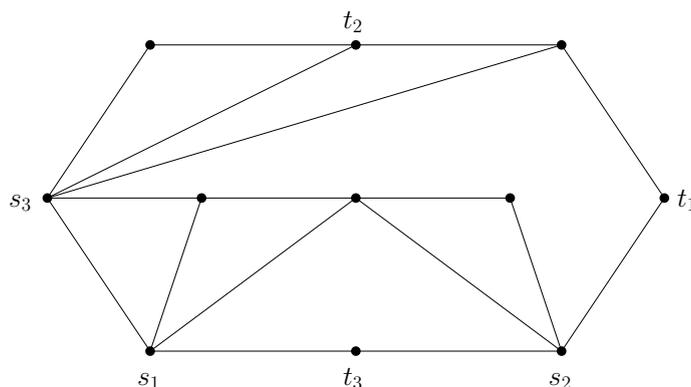
Siebtes (und letztes) Übungsblatt

Ausgabe: 18. Juli 2006

Abgabe: 25. Juli 2006, in der Vorlesung oder in Raum 306

Die Bearbeitung in Zweiergruppen ist ausdrücklich erwünscht.

Problem 1:



Betrachten Sie obenstehenden Graphen mit der angegebenen Menge an Terminalpaaren, und überprüfen Sie die *Geradheitsbedingung*. Ist das induzierte *kantendisjunkte* Wegpackungsproblem lösbar?

Problem 2:

Definition (knotendisjunktes Wegpackungsproblem): Gegeben ein zusammenhängender, planarer Graph G mit fester Einbettung und paarweise verschiedenen Terminalen $s_1, t_1, s_2, t_2, \dots, s_k, t_k$ an der äußeren Facette. Gesucht sind paarweise knotendisjunkte s_i - t_i -Wege in G ($1 \leq i \leq k$).

Das Problem heißt *topologisch lösbar*, falls die Reihenfolge der Terminale ‚um die äußere Facette herum‘ die Lösbarkeit nicht ausschließt.

- (a) Geben Sie für jede natürliche Zahl $k \geq 2$ einen zusammenhängenden, planaren Graphen G mit k Terminalpaaren (s_i, t_i) an der äußeren Facette an, so dass das knotendisjunkte Wegpackungsproblem
- nicht topologisch lösbar ist
 - zwar topologisch lösbar ist, aber dennoch keine paarweise knotendisjunkten s_i - t_i -Wege in G existieren.
- (b) Sei o die Anzahl der Knoten von G , die zur äußeren Facette der Einbettung inzident sind (es gilt also $o \geq 2k$). Geben Sie einen Algorithmus an, der in Zeit $\mathcal{O}(o)$ feststellt, ob das

knotendisjunkte Wegpackungsproblem topologisch lösbar ist.

- (c) Angenommen, das Problem sei topologisch lösbar. Geben Sie einen Linearzeitalgorithmus an, der entweder k knotendisjunkte s_i - t_i -Wege findet oder feststellt, dass das Problem nicht lösbar ist.
- (d) Zeigen Sie: Für einen planaren Graphen G mit Terminalpaaren an der äußeren Facette ist das knotendisjunkte Wegpackungsproblem genau dann *nicht lösbar*, wenn es nicht topologisch lösbar ist oder eine einfache geschlossene Kurve K in der Ebene existiert, die G nur in Knoten berührt, sodass die Anzahl der Terminalpaare mit genau einem Terminal innerhalb K größer als die Anzahl der ‚Berührknoten‘ ist.